

- Teilen
- Drucken
- Als PDF speichern

[Zurück zur Übersicht](#)
[Aktuelle Meldung](#)

Baden-Württemberg übertrifft laut Schätzung des Statistischen Landesamts Klimaschutzziel für 2020

14.07.2021

Umweltministerin Thekla Walker: „Das ist ein schöner Erfolg. Aber jetzt geht es darum, den CO₂-Ausstoß dauerhaft zu senken. Deshalb haben wir in der Novelle des Klimaschutzgesetzes beschlossen, bis 2040 klimaneutral zu werden.“



M.Dörr & M.Frommherz - stock.adobe.com

Das Land Baden-Württemberg hat seine selbst gesteckten Klimaziele für 2020 erreicht. Das geht aus der ersten Schätzung zur Treibhausgas-Emissionsentwicklung hervor, die das Statistische Landesamt heute (14.07.) veröffentlicht hat.

Im Klimaschutzgesetz von 2013 hatte sich Baden-Württemberg das Ziel gesetzt, die Treibhausgas-Emissionen bis zum Jahr 2020 gegenüber dem Referenzjahr 1990 um mindestens 25 Prozent zu senken.

Land senkt Treibhausgasemissionen gegenüber 1990 um 26,8 Prozent

„Dieses Ziel haben wir im Jahr 2020 erreicht und sogar übertroffen“, sagte Umweltministerin Thekla Walker heute in Stuttgart. Im Vergleich zu 1990 haben die Emissionen insgesamt um 26,8 Prozent abgenommen. „Das ist aber nur ein Zwischenziel und motiviert uns dazu, den Klimaschutz noch stärker zu forcieren und unsere Ziele zu verschärfen.“

Als Beispiel nannte die Umweltministerin die gerade überarbeitete Fassung des Klimaschutzgesetzes des Landes, die an diesem Donnerstag von den Regierungsfractionen in den Landtag eingebracht werde. „Unter anderem führen wir da die Photovoltaik-Pflicht für neue Wohngebäude und bei grundlegenden Dachsanierungen ein“, erläuterte Ministerin Walker. Außerdem strebe das Land bis 2040 die Klimaneutralität an. Zehn Jahre früher als bisher geplant.

Rückgang der CO₂-Emissionen um fast neun Prozent

Laut den Zahlen des Statistischen Landesamts belaufen sich die CO₂-Emissionen in Baden-Württemberg im Jahr 2020 auf

knapp 65,2 Millionen

Tonnen CO₂-Äquivalente. Damit fiel der Treibhausgasausstoß um 6,2 Millionen Tonnen beziehungsweise 8,7 Prozent niedriger aus als im Jahr 2019.

Allerdings war die Emissionsentwicklung 2020 davon geprägt, dass durch die Corona-Pandemie insgesamt weniger CO₂ emittiert worden ist. Dieser Corona-Effekt verstärkte die positive Entwicklung der vergangenen Jahre und führte dazu, dass das Land das Klimaschutzziel nun erreicht hat.

„Jetzt geht es darum, dass wir diese Erfolge nicht verspielen und die Treibhausgasemissionen dauerhaft im Land senken“, sagte Walker. Umso wichtiger seien die beschlossenen Vorgaben und Maßnahmen im Klimaschutzgesetz. „Wir müssen im Land den Ausbau der erneuerbaren Energien weiter vorantreiben und zeigen, dass auch ein Industriestandort wie Baden-Württemberg vom Klimaschutz profitiert.“

Weitere Informationen zu der Treibhausgas-Entwicklung im Land

Quelle: Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg

Kategorie:

Aktuelle Meldung Abteilung 5 Umwelt